



## **Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“**

### **Das erfolgreiche Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ kann im Landkreis fortgeführt werden**

Das durch das EU-Programm LEADER geförderte Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ hat sich in der abgelaufenen Förderperiode zu einer wahren Erfolgsgeschichte im Landkreis entwickelt. Es wurden insgesamt 35 sogenannte Einzelmaßnahmen mit 40.000 Euro finanziell unterstützt. Das Projektvolumen betrug rund 227.000 Euro.

Die Lokale Aktionsgruppe Zugspitz Region (LAG) hat im Rahmen der Förderperiode 2023 - 2027 wieder einen Antrag auf das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten gestellt, damit die Erfolgsgeschichte weitergeschrieben werden kann. „Jetzt liegt die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vor und die LAG Zugspitz Region kann wieder Einzelmaßnahmen unbürokratisch unterstützen. In dieser Förderperiode stehen dafür 50.000 Euro zur Verfügung“, so LAG-Managerin Angelika Schmid. Auch Landrat Anton Speer freut sich, dass das erfolgreiche Projekt im Landkreis fortgeführt werden kann. „Insgesamt ist LEADER ein Segen für unseren Landkreis. Seit 2014 wurde mit den EU-Fördermitteln so viel Positives für die Entwicklung unserer Region erreicht“, betont Landrat Speer.

Wie läuft die Unterstützung Bürgerengagement ab? Grundsätzlich ist die Förderung von kleinen Maßnahmen bzw. Ideen das Ziel dieses Projekts. Wichtigste Fördervoraussetzung ist ein Beitrag der Einzelmaßnahme zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). Die Maßnahme muss mindestens einem Entwicklungs- und Handlungsziel zugeordnet werden können und das bürgerschaftliche Engagement der Region stärken. Die drei Entwicklungsziele der LAG Zugspitz Region sind im Bereich Natur und Kultur, Wohn- und Lebensraum sowie regionale Zusammenarbeit (Wirtschaft, Bildung, Tourismus) verankert. Darüber hinaus gibt es zu den jeweiligen Entwicklungszielen noch fünf Handlungsziele. Also eine breite Palette, in der sich bürgerschaftliche Ideen wiederfinden können. Die Maßnahme muss vom sogenannten „Lokalen Akteur“ im Gebiet der LAG Zugspitz Region umgesetzt und betrieben werden. Der Zuschuss pro Einzelmaßnahme beträgt grundsätzlich max. 2.500 Euro. Kommunen, Einzelpersonen und Unternehmen können keine Förderung im Rahmen dieses Projekts beantragen.

Der Ablauf ist sehr überschaubar. Wer Ideen hat, kann sich gerne an die LAG-Geschäftsstelle wenden. Rufen Sie einfach an oder schreiben eine E-Mail und die Geschäftsstelle klärt mit Ihnen, ob eine Unterstützung in Frage kommt. Der Weg von der Idee bis zur Auszahlung wird dann gemeinsam beschritten.

**Kontakt und Informationen:**

Angelika Schmid – LAG-Managerin

Tel.: 08821-751-430

Irene Reiser – Assistentin

Tel.: 08821/751-572

Mail: [info@leader-zugspitzregion.de](mailto:info@leader-zugspitzregion.de)

[www.leader-zugspitzregion.de](http://www.leader-zugspitzregion.de)